

RS Vwgh 1987/5/26 86/17/0157

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.05.1987

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein

40/01 Verwaltungsverfahren

55 Wirtschaftslenkung

Norm

AVG §37;

AVG §45 Abs2;

AVG §46;

AVG §48;

AVG §58 Abs2;

AVG §60;

PrG 1976 §14 Abs1;

PrG 1976 §14 Abs3;

VwRallg;

Beachte

Siehe jedoch:86/17/0016 E 26. Mai 1987 VwSlg 12478 A/1987 RS 15;

Rechtssatz

Die Vernehmung eines Zeugen ist kein geeignetes Erkenntnismittel, da es sich bei der Frage, ob eine erhebliche Überschreitung des ortsüblichen Preises vorliegt, um eine Rechtsfrage handelt (Hinweis E 26.5.1987, 86/17/0016).

Schlagworte

Sachverhalt Sachverhaltsfeststellung Rechtliche BeurteilungBegründungspflicht Beweiswürdigung und Beweismittel

AllgemeinAuslegung unbestimmter Begriffe VwRallg3/4Beweismittel ZeugenbeweisBeweismittel Amtspersonen

Meldungsleger Anzeigen Berichte Zeugenaussagen

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1987:1986170157.X02

Im RIS seit

11.07.2001

Zuletzt aktualisiert am

29.04.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at